

PRESSEMITTEILUNG

Freising. 18. Oktober 2006 | Übernachten im Kunsthimmel

Jury kürt Sightsleeping®-Hotels und startet damit neue bayerische Hotelmarke

Siebenköpfige Jury aus Kunstsachverständigen, Designfachleuten und Tourismusexperten kürt die ersten zwölf Sightsleeping®-Hotels in Bayern / Marke startet im Januar 2007

MÜNCHEN – Der Blick fällt auf die Kunstwerke im Fenster, die regelmäßig wechseln, und türhohe Nußbaumverkleidungen an den Wänden der Lobby, Würfeltische aus Travertin und bayerischer Natursteinboden. Die Lobby des neuen Sightsleeping®-Hotels Advokat in München erfüllt die Ansprüche von kunst- und kulturbegeisterten Reisenden. Installationen der Gegenwartskunst und Möblierungen mit zeitgenössischem Designanspruch beeindruckten die siebenköpfige Jury. Zwölf Hotels tragen fortan die bayerische Hotelmarke. Im Einzelnen sind das: Landhaus Freiberg, Schlosshotel Pommersfelden, Hotel Restaurant Mittermeier, Nebelhorn Relaxhotel, Hotel Herzog am Dom, Hotel Advokat, Schloss Neuburg, Hotel Burg Wernberg, Hotel Schloss Eggersberg, Corbin Feng Shui Business-Hotel, Burg-Hotel Rothenburg, Schloss Burgellern.

Kriterien für Sightsleeping®-Hotels

Bei der Auswahl hat die Jury aus Kunstexperten, Design- und Marketingfachleuten und Tourismusjournalisten folgende Kriterien berücksichtigt: Sightsleeping®-Hotels sind Burgenanlagen, Schlösser oder andere denkmalgeschützte Gebäude. Sie zeichnen sich zusätzlich durch besonders sehenswerte Ausstattung aus: Gemälde, Drucke, Zeichnungen oder Skulpturen, die ein Konzept erkennen lassen. Bewertet wurden auch Möblierungen mit zeitgenössischem Designanspruch. Ein Sightsleeping®-Hotel sollte neben Übernachtungen in Sehenswürdigkeiten eine Reihe von Angeboten wie Autorenlesungen, Konzerte oder Theateraufführungen anbieten.

Schlafen für Augenmenschen

Das Prädikat Sightsleeping® steht für eine neue Art von Erlebnistourismus, in dem Wohlfühlen, Kunst und Kultur mit aktivem Erleben kombiniert werden. Ohne Gegenstimme aufgenommen wurde beispielsweise das Nebelhorn Relaxhotel, das sehenswerte Innenarchitektur und attraktives Design verbindet. „Kandidaten wurden nur nach intensivsten Diskussionen ausgewählt. Wir haben nur Hotels gekürt, die eindeutig mit dem Etikett ‚Schlafen für Augenmenschen‘ versehen werden können.“, kommentiert Dr. Martin Spanting, Produktmanager der Marke Sightsleeping®-Hotels von der BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH, den Auswahlprozess. Michael Pause, Chefredakteur der Redaktion Freizeit des Bayerischen Fernsehen, beschreibt seine Bewertungsstandards so: „Wesentlich war aus meiner Perspektive immer auch die Bewertung des Authentischen. Nur was nicht oberflächlich daher kommt, kann am Ende beim Gast ein Erlebnis auslösen.“

Schlösser und Burgen

Unter den ausgewählten Hotels finden sich fünf bayerische Schloss- oder Burghotels: Schloss Neuburg, Hotel Burg Wernberg, Hotel Schloss Eggersberg, Schloss Burgellern und das Schlosshotel Pommersfelden. Schloss Neuburg, die spätmittelalterliche Wehranlage, überzeugte die Juroren aufgrund der originalgetreuen Renovierung der gesamten Schlossanlage.

Dr. Wolfgang Stäbler, der in der Jury die museale Seite vertrat sagte: „In zwei Häusern logiert man geradezu neben den Sammlungen. Nicht nur für den Museumsmann, sondern für jeden Kulturinteressierten ein Traum. Ich schlafe im Schloss Eggersberg wie in einem anderen Jahrhundert. In Schloss Pommersfelden hängen nur ein paar Schritte entfernt sogar Gemälde von Brueghel, Rubens und Tizian.“

Kunst- und Kulturjahr 2007 der Deutschen Zentrale für Tourismus

Die neue bayerische Hotemarke Sightsleeping®-Hotels startet im Januar 2007 parallel zum Themenjahr „Kunst- und Kulturland Deutschland“ der Deutschen Zentrale für Tourismus. Im nächsten Jahr sollen noch mehr Sightsleeping®-Hotels ausgezeichnet werden. Res Ingold, Professor an der Akademie für

Bildende Künste und Sightsleeping®-Jurymitglied ist von der Zukunftsfähigkeit des Konzepts überzeugt: „Ich bin sicher, dass in Zukunft auch in Bayern noch mehr Hotels engagiert Positionen zeitgenössischer Kunst in Ihr Haus integrieren. Ein Hotel kann ein hervorragender Schauplatz für aktuelle Kunst sein. Aber ein wenig Mut auf Hoteliersseite gehört natürlich schon dazu - warum nicht mal mit einer Kunsthochschule Kontakt aufnehmen?“

Sightsleeping®-Hotels als Auflistung im Netz
zu finden unter <http://www.sightsleeping.de>

Landhaus Freiberg	http://www.landhaus-freiberg.de
Schlosshotel Pommersfelden	http://www.schlosshotel-pommersfelden.de
Hotel Restaurant Mittermeier	http://www.mittermeier.rothenburg.de/html/gal.htm
Nebelhorn Relaxhotel	http://www.nebelhorn-relax.de
Hotel Herzog am Dom	http://www.herzog-hotel.de
Hotel Advokat	http://www.hotel-advokat.de
Schloss Neuburg	http://www.schlossneuburg.de
Hotel Burg Wernberg	http://www.burg-wernberg.de
Hotel Schloss Eggersberg	http://www.schloss-eggersberg.com
Corbin Feng Shui Business-Hotel	http://www.corbin-hotel.de
Burg-Hotel	http://www.romanticroad.com/burghotel/deutsch/hotel.htm
Schloss Burgellern	http://www.schloss-burgellern.de

Jurymitglieder

Dr. Martin Spantig, Produktmanager für Sightsleeping®-Hotels

Prof. Res Ingold, Akademie der Bildenden Künste München

Michael Pause, Chefredakteur der Redaktion Freizeit des Bayerischen Fernsehen

Frank Meißner, Redakteur der Redaktion Freizeit des Bayerischen Fernsehen

Karin Mecklenburg, Redakteurin der Zeitschrift „Architektur und Wohnen“

Dr. Wolfgang Stäbler, Landesstelle für nichtstaatliche Museen in Bayern

Sybille Wiedenmann, Marketingleiterin der BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH

Über BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH

Die BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH verantwortet das nationale und internationale Marketing der bayerischen Tourismus- und Freizeitwirtschaft, die zirka 24 Milliarden Euro Bruttoumsatz im Freistaat erwirtschaftet. Die Marketing GmbH ist zudem der offizielle Markenhalter der geschützten Wortbild-Marke Bayern®. Mit der Markenführung legt die GmbH die strategische Grundlage für die nationalen und internationalen Maßnahmen der bayerischen Leitökonomie „Tourismus“. Die Dachmarke Bayern® bietet die BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH auch in Lizenzvermarktung an. Durch den systematischen Aufbau thematischer Urlaubsmarken und Produktlinien werden Angebot und Nachfrage zwischen Anbietern und Urlaubssuchenden effizient zusammengebracht. Die zielgruppenaffinen Urlaubsmarken WellVital in Bayern®, Kinderland Bayern®, Fußballland Bayern®, die Businessmarke Gipfeltreffen® und verschiedene Produktlinien wie „Genießerland Bayern“ und „Lust auf Natur“ garantieren individuelle Angebotsgestaltungen. Bayern verfügt über rund 550.000 Gästebetten mit 74 Millionen Übernachtungen. Weitere Informationen zur Reisevielfalt Bayerns und zur BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH finden Sie unter <http://www.bayern.by>

Für weitere Presseinformationen:

Jens Huwald
Leiter PR / Unternehmenskommunikation
BAYERN TOURISMUS Marketing
Tel.: 089/21 23 9710
huwald@bayern.info

Dr. Martin Spantig
Produktmanager
BAYERN TOURISMUS Marketing
Tel.: 089/21 23 9720
spantig@bayern.info

Presseservices: www.presse.bayern.by, www.bildarchiv.bayern.by

